

FriedWald: Zahlen und Fakten

Stand Dezember 2020

Gründung: September 2000

Geschäftsführerin: Rechtsanwältin Petra Bach

Die FriedWald GmbH hat ungewohnte Wege beschritten und neue Akzente in der Bestattungskultur gesetzt. Als Pionier und führender Anbieter der Naturbestattung in Deutschland bietet das Unternehmen eine Alternative zum konventionellen Friedhof. FriedWald ermöglicht in Kooperation mit Ländern, Kommunen, Kirchen und Forstverwaltungen Baumbestattungen in gesondert ausgewiesenen Bestattungswäldern. Jeder FriedWald-Standort ist ein nach öffentlichem Recht genehmigter Friedhof im Wald.

Das Unternehmen hat seinen Sitz im hessischen Griesheim bei Darmstadt. Die Marke FriedWald[®] ist in Deutschland und Österreich geschützt. Ziel ist, in schönen Waldregionen ein einheitliches und ökologisch anerkanntes Naturbestattungskonzept zu gewährleisten. FriedWald ist bekannt: Mehr als 70 Prozent der über 50-Jährigen kennen die Marke (kantar/emnid 9/2020).

Eröffnung des ersten FriedWald-Standorts: Am 7. November 2001 eröffnet der FriedWald Reinhardswald bei Kassel – als erster Bestattungswald in Deutschland. FriedWald hat als erster Anbieter in der Bundesrepublik die Naturbestattung gangbar gemacht. Seither konnten insgesamt 74 Standorte bundesweit ihrer Bestimmung übergeben werden. In Österreich gibt es derzeit zwei FriedWald-Standorte.

Fläche und Grabarten: Insgesamt rund 3.614 Hektar Bestattungswald, pro Hektar werden durchschnittlich 80 Bestattungsbäume ausgewiesen. Bei 75% davon handelt es sich um Bäume, an denen das Anrecht für den gesamten Baum für bis zu 99 Jahre ab Eröffnung des Waldes erworben wird.

Standorte: 74 FriedWald-Standorte in Deutschland

Beisetzungen: Mehr als 141.400 Beisetzungen haben seither in einem FriedWald stattgefunden. Über 335.900 Menschen haben sich bisher für einen Baum oder einen Platz in einem FriedWald entschieden. Rund 40 % haben schon zu Lebzeiten ihr Platz- oder Baumanrecht im FriedWald erworben.

Mitarbeiter: Rund 150 Mitarbeiter am Unternehmenssitz (Verwaltung, Kundenbetreuung) und bundesweit (Standort- und Forstbetreuung) sowie etwa 200 Försterinnen und Förster, die FriedWald-Standorte vor Ort betreuen und Kunden bei Waldführungen, Baumauswahl und Beisetzungen begleiten.

Standorte nach Bundesländern:

Baden-Württemberg: Schwaigern bei Heilbronn, Heiligenberg über dem Bodensee, Eisenruhe am Bodensee, Schönbuch bei Ammerbuch, Meßkirch bei Sigmaringen, Hegau

in Emmingen-Liptingen, Schenkenzell im Kinzigtal, Friedenweiler im Hochschwarzwald, Wangen bei Göppingen, Münsingen auf der Schwäbischen Alb, Rheinau bei Offenburg, Lenzkirch-Grünwald im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, Hohenlohe bei Schrozberg, Duttonstein bei Dischingen

Bayern: Schwanberg bei Kitzingen, Rieneck im Spessart, Ebermannstadt in der Fränkischen Schweiz, Altmühltal in Pappenheim

Brandenburg: Fürstenwalde bei Berlin, Nuthetal-Parforceheide zwischen Berlin und Potsdam, Bernau bei Berlin, Mühlenbecker Land bei Oranienburg

Hessen: Reinhardswald bei Kassel, Michelstadt im Odenwald, Lauterbach im Vogelsberg, Taunusstein im Rheingau-Taunus-Kreis, Weilrod im Taunus, Barbarossastadt Gelnhausen, Herborn im Naturpark Lahn-Dill-Bergland, Waldhessen in Ludwigsau, Dietzenbach bei Frankfurt am Main, Lich bei Gießen

Mecklenburg-Vorpommern: Park Pansevitz auf Rügen, Grevesmühlen an der Boltenhagenbucht

Niedersachsen: Südharz bei Bad Sachsa, Uetzer Herrschaft bei Hannover, Lüneburger Heide bei Bispingen, Bremer Schweiz, Bremervörde, Ostheide bei Lüneburg, Bovenden bei Göttingen, Bramsche bei Osnabrück, Buxtehude bei Hamburg, Elm bei Königslutter, Hasbruch bei Hude, Cuxland im Landkreis Cuxhaven

Nordrhein-Westfalen: Bad Laasphe am Rothaarsteig, Lohmar-Heide bei Köln und Bonn, Bad Münstereifel bei Euskirchen, Möhnesee im Kreis Soest, Münsterland in Warendorf, Kalletal bei Lippe, Borcheln bei Paderborn, Meroder Wald bei Aachen, Goch-Tannenbusch im Kreis Kleve, Dormagen im Rhein-Kreis Neuss, Niederkrüchten im Kreis Viersen

Rheinlandpfalz: Vorderpfalz Dudenhofen, Kirchheimbolanden in der Nordpfalz, Wildenburger Land bei Friesenhagen

Saarland: Urwald bei Saarbrücken, Imsbach bei Tholey

Sachsen: Planitzwald bei Leipzig, Oberau bei Meißen, Markersdorf bei Görlitz, Waldenburg bei Chemnitz, Kamenz im Landkreis Bautzen

Sachsen-Anhalt: Gartenreich Dessau-Wörlitz, Sangerhausen in Mansfeld-Südharz, Schönebeck bei Magdeburg, Freyburg (Unstrut)

Schleswig-Holstein: Kisdorf bei Hamburg

Thüringen: Bad Berka im südlichen Weimarer Land, Rudolstädter Hain im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt

Pressekontakt:

FriedWald GmbH, Im Leuschnerpark 3, 64347 Griesheim
Carola Wacker-Meister, Leitung Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: +49 6155 848 - 203
E-Mail: presse@friedwald.de
www.friedwald.de

FriedWald GmbH, Amtsgericht Darmstadt, HRB 7950, GF: Petra Bach